

abfall-info

Bauschutt

Was ist Bauschutt?

Unter Bauschutt versteht man das Stoffgemisch aus mineralischen Bestandteilen, die bei Baumaßnahmen anfallen.

Dieses Stoffgemisch kann folgende Bestandteile enthalten:

- Steine
- Erde
- Beton
- Ziegel
- Fliesen
- Keramik
- Straßenaufbruch

Was sind verwandte Abfälle?

[Bauschutt, belasteter](#), [Baustellenabfall](#), [Erdaushub](#)

Was darf Bauschutt nicht enthalten?

Im Bauschutt sollten folgende Bestandteile nicht enthalten sein:

- Sonderabfälle
- Dachpappe
- Asbestzement (Eternit)
- Metall
- Gipsabfall
- Gas- oder Porenbeton (Yton)
- Bodenaushub mit schädlichen Verunreinigungen
- nichtmineralische Stoffe

abfall-info

Erdaushub

Was gehört zur Abfallfraktion Erdaushub?

Als Erdaushub werden bei Tiefbauarbeiten anfallender Mutterboden, Bodenaushub und Sand verstanden.

Boden wird je nach Belastung mit Schwermetallen und anderen schädlichen Stoffen in verschiedenen Klassen eingeteilt:

- ZO (unbelasteter Boden, Einbau uneingeschränkt möglich)
- Z1 (Einbau nur eingeschränkt zugelassen)